Amtliche Mitteilung ! Zugestellt durch Post.at

MARKTGEMEINDE NIEDERHOLLABRUNN

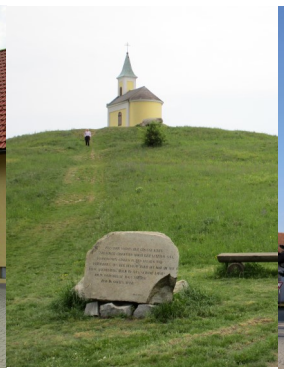
AMTSBLATT

Juli 2019

Auszeichnung mit dem Energy Globe

Bericht auf Seite 18

Marktgemeinde Niederhollabrunn, Amtsweg 1, 2004 Niederhollabrunn, 02269/2224

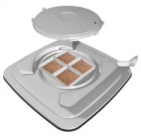


Das **»tut gut«-Babykochbuch,**
das **»tut gut«-Kinderrezeptebuch,**
oder das **»tut gut«-Genussrezeptebuch**
können ab sofort kostenlos unter www.noetutgut.at/infomaterial heruntergeladen oder - solange der Vorrat reicht – bestellt werden.

Kontakt Gemeindeamt
Amtsweg 1
2004 Niederhollabrunn
Tel.: 02269/2224
gem@niederhollabrunn.gv.at
www.niederhollabrunn.gv.at

Biofilterdeckel der Biotonne

Falls ihre Biotonne mit einem speziellen Biofilterdeckel ausgestattet ist, bedenken Sie bitte, dass der Filterkuchen alle 2 Jahre auszutauschen ist um die volle Funktion aufrecht zu erhalten. Die Filtereinsätze erhalten Sie am Gemeindeamt.



In eigener Sache

Veröffentlichungen von persönlichen Daten. Aufgrund der Datenschutzgrundverordnung vom 1. Juni 2018 ist es uns nicht mehr gestattet persönliche Daten wie Geburtsdaten oder Hochzeitsjubiläen ohne ausdrückliche Genehmigung zu veröffentlichen.

Einwohnerzahlen

Mit Stichtag 15.6.2019 waren in der Marktgemeinde Niederhollabrunn 1.829 Einwohner gemeldet, davon 1.538 Personen mit Hauptwohnsitz.

Bruderndorf	251
Niederfellabrunn	307
Haselbach	158
Niederhollabrunn	660
Streitdorf	162

Öffnungszeiten ASZ

Jeden Mittwoch von 16:00 bis 19:00 Uhr
Sowie jeden ersten Samstag im Monat
Von 9:00 bis 11:00 Uhr.
Bei Samstagsdiensten entfällt der Mittwoch.

SMS-Erinnerungsservice

Ihr Handy erinnert Sie dank eines SMS-Service automatisch an die bevorstehenden Abholtermine für Restmüll, Altpapier, Gelben Sack und Biotonne.
Einfach anmelden auf:
www.korneuburg.umweltverbaende.at

Notfallnummern:

Feuerwehr 122 **Polizei 133**
Rettung 144 **Ärztenotdienst 141**

Wichtige Telefonnummern:

Gemeindeamt Niederhollabrunn: 02269/2224,
EVN Stockerau (für Strom, Gas) 02266/600-0
EVN Stockerau (für Schmutzwasserkanal) 02266/600 167 83
Kindergarten Niederhollabrunn: 02269/2268-10
Volksschule Niederfellabrunn: 02269/2556
Schulische Nachmittagsbetreuung: 02738/2221 Büro Lerntiger
R.k. Pfarre Niederhollabrunn 02269/21359, Stockerau 02266/62771

Rasenmähen

Das Rasenmähen mit Benzinmotorrasenmähern und das Mähen mit anderen lärmerregenden Maschinen in bewohnten Gebieten oder in unmittelbarer Umgebung in der Zeit von 20:00 Uhr bis 6:00 Uhr, an Sonn– und Feiertagen während des ganzen Tages sind verboten.

Werbeeinschaltungen—Inserate

Es ist möglich in unserer Zeitung zu inserieren. Die Berechnung der Gebühren und Abgaben erfolgt nach der gedruckten Inseratgröße.

1/1 Seite (A4) € 125,- pro Ausgabe

1/2 Seite € 75,- pro Ausgabe

Druckkostenbeitrag excl. allfälliger Steuern und Abgaben.

Weitere Informationen unter Tel. 02269/2224

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen!

Sehr geehrte Gemeindebürger!

Liebe Jugend!

Nach dem total verregneten Mai ist die Gemeinde bestrebt, die für heuer vorgesehenen Projekte und Baustellen voranzutreiben.

Durch das Schlechtwetter hat sich leider der Bau des Beachvolleyballplatzes in Niederfellabrunn etwas verzögert. Wir sind jedoch bemüht den Rückstand im Bauzeitplan aufzuholen und den Beachvolleyballplatz der Jugend zu übergeben. Schließlich will der Platz im heurigen Sommer noch bespielt werden.

Die Jugend Niederhollabrunn leistet einen wesentlichen finanziellen Beitrag zur Verwirklichung des Platzes für den ich mich recht herzlich bedanken darf.

Ein immer größer werdendes Thema ist die Grünraum- und Ortsbildpflege. Zu diesem Zweck wurden verschiedene Kommunalgeräte vom Gemeinderat angeschafft. Unter anderem ein Iseki Multifunktionsgerät inkl. Mähwerk mit diversen Anbaugeräten wie Frontkehrmaschine, Wassersprüheinrichtung, Schneeschild und Schleuderstreuer für den Einsatz im Winterdienst.

Ebenfalls angeschafft wurde ein Seitenmulcher für unseren Gemeindetraktor der auch in der Waldpflege eingesetzt werden kann.

Durch die Anschaffung wird es möglich sein diverse Arbeiten und zusätzliche Aufgaben in Eigenregie durchzuführen und dadurch Einsparungen zu erzielen.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich an alle Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen appellieren die öffentlichen Grünräume und Spielplätze sauber zu halten. In den vergangenen Jahren wurden eine Vielzahl an Müllbehältern sowie Hundekotsackerlspender aufgestellt. Bitte nützen Sie diese um unsere schöne Gemeinde sauber zu halten. Sollten Sie der Meinung sein, dass an bestimmten Plätzen weitere Müllsammelbehälter oder Hundestationen von Nöten wären, so bin ich für Ihre Anregungen sehr dankbar und bin bemüht diese umzusetzen.

Ab 1. Juli 2019 wird Frau Franziska Neuwirth, BA, das Gemeindeverwaltungsteam verstärken. Ich freue mich bereits auf die Zusammenarbeit und wünsche Frau Franziska Neuwirth einen guten Start in ihren neuen Berufsabschnitt.

Am 11. August 2019 findet um 10.00 Uhr die Segnung des neuen Einsatzfahrzeuges HLF1-W der Freiwilligen Feuerwehr Haselbach statt. Im Rahmen des Feuerwehrfestes findet eine Feldmesse mit der Fahrzeugsegnung statt. Ich darf Sie recht herzlich einladen, zahlreich an dem Fest teilzuhaben.

Unterstützen wir auch unsere übrigen Feuerwehren mit ihren engagierten Mitgliedern durch unseren Besuch bei ihren diversen Veranstaltungen. Den Reinerlös verwenden die Feuerwehren zur Anschaffung weiterer Ausrüstungsgegenstände oder für die Erhaltung der Feuerwehrgebäude.

Abschließend wünsche ich den Landwirten für den bevorstehenden Sommer eine gute, unfallfreie Ernte, den Schulkindern eine erholsame Ferienzeit sowie allen Mitbürgern und Mitbürgerinnen sehr viele Sonnenstunden im Kreise ihrer Familien.

Ihr Bürgermeister

>>> NÖ Bauordner: Jetzt am Gemeindeamt abholen!

Auf uns können Sie bauen!

Die Marktgemeinde Niederhollabrunn ist der optimale Platz um seine „eigenen vier Wände“ zu errichten. Bevor es so weit ist, gibt es wichtige Entscheidungen zu treffen: Die Auswahl des Grundstücks, die gewünschte Bauweise, der Energiestandard, die Finanzierung Ihres Bauvorhabens und vieles mehr. Um Sie dabei bestmöglich zu unterstützen dürfen wir Ihnen den NÖ Bauordner der Energie- und Umweltagentur NÖ inkl. Gutschein für eine firmenunabhängige Energieberatung kostenlos bereitstellen. Er steht für Sie am Gemeindeamt zur Abholung bereit. Ich wünsche allen Häuselbauerinnen und Häuselbauern gutes Gelingen bei ihrem Bauvorhaben

Mit besten Grüßen, Ihr
Bgm. Jürgen Duffek

NÖ Bauordner – bringt Ordnung auf die Baustelle!

Eine überlegte Planung zahlt sich aus, denn jeder Quadratmeter kostet. Nehmen Sie sich für die Planung Ihres Traumhauses Zeit und lassen Sie sich von Profis beraten.

Viele Entscheidungen, die Sie heute treffen, wirken noch Jahrzehnte nach. Besonders, wenn es um eine nachhaltige, kosteneffiziente und energiesparende Bauweise geht.

Der NÖ Bauordner begleitet Sie auf diesem Weg. Er enthält neben einen Gutschein für eine kostenlose und firmenunabhängige Energieberatung, wichtige Informationen rund um das Thema Neubau, Checklisten und Planungshilfen.

Der NÖ Bauordner hilft Ihnen bei

- der Auswahl des Grundstücks
- Fragen zum Baurecht
- der Planung
- der Auswahl der beteiligten Unternehmen
- der Abschätzung der Kosten
- der Finanzierung Ihres Traumhauses

Bgm. Jürgen Duffek, Regionsleiterin Mag.ª Regina Engelbrecht (Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ) und Amtsleiter Christian Lachmann freuen sich, dass der NÖ Bauordner zukünftig für die HäuselbauerInnen in Niederhollabrunn bereit steht. Foto: Gemeinde Niederhollabrunn

Nähere Informationen und Bestellung

Ab sofort können Sie den NÖ Bauordner über Ihre Gemeinde beziehen:
Bestellen Sie Ihr persönliches Exemplar bequem und kostenlos online unter **www.energieberatung-noe.at/bauorder** und holen Sie ihn anschließend am Gemeindeamt ab.

Weitere Informationen und Bestellung unter www.energieberatung-noe.at

ENERGIE BERATUNG
✆ 02742-22144

Neubürgerprojekt

Die MG Niederhollabrunn hat über das Projekt LEADER einen Imagefilm über unsere Marktgemeinde in Auftrag gegeben. Zahlreiche weitere Gemeinden aus dem Bezirk haben sich daran beteiligt. Der Film wird unsere Gemeinde sowie eine kurze Sequenz von der Region beinhalten und ca. 3 Minuten dauern. Gleichfalls werden Bürgermappen in Auftrag gegeben.

Weinviertel DONAURAUM

Neugestaltung des Birkenweges

In der KG Niederfellabrunn wird der Birkenweg neu gestaltet. Erd-. Baumeister- und Asphaltierungsarbeiten wurden in Auftrag gegeben uns soll mit den Arbeiten im Sommer begonnen werden.

Pachtverträge

Jene Pachtverträge, welche im Jahr 2016 befristet bis 30.9.2019 abgeschlossen wurden, werden bis 30.9.2020 verlängert.

Kindergarten

Der Kindergarten erhält eine Terrassenverlängerung. Der Auftrag wurde an eine ortsansässige Firma vergeben.

Der seit langem angebotene **Englisch-Unterricht** mit Frau Zeiler-Rausch wird auch im kommenden Jahr fortgesetzt.

Waldbrandverordnung

In den Waldbeständen des Verwaltungsbezirkes ist aufgrund der geringen Niederschläge eine sehr starke Austrocknung insbesondere der Streuauflagen der Waldböden eingetreten. Die Bezirkshauptmannschaft hat angeordnet: In den Waldgebieten und deren Gefährdungsbereichen sind deshalb jegliches **Feuerentzünden und Rauchen verboten**. Ein Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

Wasserzählertausch 2019

Im Herbst werden in der KG Streitdorf sämtliche Wasserzähler aufgrund der gesetzlichen Vorgabe durch die Gemeindearbeiter getauscht.

Ankauf eines Kommunalgerätes

Ein Kommunalgerät der Marke ISEKI Typ TM3217 inkl. Anbaugeräte wie eine Frontkehrmaschine, Wassersprüheinrichtung, Schneeschild, Schleuderstreuer soll angekauft werden.

Weiter wird ein Seitenmulcher der Marke Kuhn angeschafft.

Instandsetzung von Fassaden

Bei den **Feuerwehrhäusern Haselbach und Niederfellabrunn** wird die Fassade durch die Firma Stöckelmayer instand gesetzt. Die Kosten hierfür werden zum Teil von der Gemeinde übernommen.

An den **Kapellen Bruderndorf und Streitdorf** sind ebenfalls Sanierungsarbeiten notwendig und werden diese vom Raiffeisen-Lagerhaus durchgeführt.

Die **Kapelle Niederfellabrunn** wird von der Fa.Stöckelmayer saniert.

Das FF-Haus Niederfellabrunn erhält eine Gasheizungsanlage.

Betriebsausflug der Gemeinde

Der erste Betriebsausflug der Marktgemeinde Niederhollabrunn führte in die Landeshauptstadt welchen unsere Landeshauptfrau Frau Johanna Mikl-Leitner organisierte. Während sie selbst in China weilte, empfing uns Landtagspräsident Karl Wilfing. Eine Führung durch das Landhaus mit Besichtigung des Klangturms, der Landhauskapelle, des Sitzungssaales und durch die Innenstadt von St. Pölten standen am Programm.

Ein gemütlicher Abschluss bei einem Heurigen in der Nähe durfte nicht fehlen.

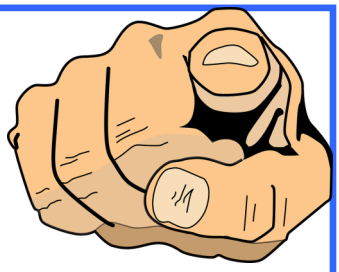
Danke an die Landeshauptfrau, die uns mit Absprache der Gemeindeführung **diesen gelungenen Ausflug ermöglichte.**

Spatenstich für den Beachvolleyballplatz

Seit Jahren wurde ich immer wieder von Jugendlichen angesprochen, ob es nicht möglich wäre, einen Beachvolleyballplatz zu errichten. Nach dem Beschluss im Gemeinderat wurde die Firma SportZ Ziegler beauftragt, einen Platz nach Turnierstandard zu planen. Der Platz wird neben dem Fußballplatz und dem Kinderspielplatz in Niederfellabrunn entstehen. Der Spatenstich ist erfolgt und konnte der Untergrund hergestellt werden. Die Kosten für dieses Vorhaben übernimmt zum Großteil die Gemeinde. Die Jugend beteiligt sich sowohl finanziell als auch durch fleißige Mitarbeit. So wird erwartet, dass sich der Jugendverein um die Pflege und Wartung kümmert.

Haltet die öffentlichen Freizeiteinrichtungen sauber!

Es muss leider immer wieder beobachtet werden, dass öffentliche Freizeiteinrichtungen wie Spielplätze, Parkflächen, Biotop in Niederfellabrunn durch Unrat und Zigarettenstummel verunreinigt werden. Seid bitte so verantwortungsvoll und nützt die beigestellten Müllbehälter. Auch das Holzhaus beim Biotop wird immer wieder von Vandalen heimgesucht. Hinterlässt die Anlagen bitte so, wie ihr sie selbst vorfinden möchtet.



Gesunde Gemeinde

Vorschau Gesundheitstag

Am **Samstag, den 9. November** findet unser mittlerweile dritter Gesundheitstag im Kindergarten Niederhollabrunn statt. **Prim. Univ. Prof. Dr. Peter Lechner** konnte für einen Vortrag zum Thema: „**Darmkrebs- Vorbeugung und Behandlung**“ gewonnen werden. Ein reichhaltiges Programm zum Thema Gesundheit erwartet Sie.

Wollen Sie an diesem Gesundheitstag mitwirken oder als **Aussteller** dabei sein, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt bei Fr. Washüttl.

Orientalischer Tanz - Workshop

Am **Samstag, 20.7.2019** 9:30 - 12:00 Uhr im

Am **Samstag, 10.8.2019** 9:30 - 12:00 Uhr im Kindergarten Niederhollabrunn

Orientalischer Tanz (Bauchtanz) für Fortgeschrittene 10 Termine ab 24.9.2019, 19:15 Uhr

Für Anfänger 10 Termine ab 24.9.2019 18:00 Uhr

Im Kindergarten Niederhollabrunn

Anmeldung am Gemeindeamt

SPORT UNION Niederhollabrunn

K I N D E R G E S U N D B E W E G E N

Bewegen.spielen.lernen

körperliche u. geistige Entwicklung durch Bewegung

Mangelnde Bewegungserfahrungen haben zur Folge, dass es zu motorischen Auffälligkeiten oder Störungen der Sozial- und Eigenkompetenz kommt. Kinder zeigen wenig Selbstvertrauen, eine schlechte Eigenwahrnehmung und haben Schwierigkeiten in der Kontaktaufnahme zu anderen. Darum ist es so wichtig die angeborene Lust auf Bewegung der Kinder zu fördern, denn Motorik und Sinneswahrnehmung sind das Tor zum Leben.

Bewegungslandschaften – Grobmotorik

Koordinationsspiele – Gleichgewicht

Körperwahrnehmungsübungen – Raumorientierung

Geschicklichkeitsspiele – Feinmotorik

verschiedene Gruppenspiele – Sozialkompetenz

Wann: **ab Donnerstag, 12.September 2019** im Turnsaal VS, Bruderndorf, Schulplatz 1

14:30 für **Eltern und Kinder ab ca. 1,5 Jahren**

15:30 für **Kinder ab 3 Jahren**

16:30 für **Kinder ab 6 Jahren**

Kosten: € 60,00 für 10 Einheiten (Kinder, die in der Gesunden Gemeinde Niederhollabrunn mit Hauptwohnsitz wohnhaft sind, bekommen eine Förderung in Höhe von 10,00. 50% Ermäßigung für das 2. Kind. Zzgl. Mitgliedsbeitrag Sportunion Niederhollabrunn

Leitung: Manuela Brandstetter, 0680/1282231

Schnupperstunde jederzeit möglich.

VERWALTUNG AM PULS DER ZEIT

DIGITALES AMT

Österreichs „Digitales Amt“ hat seit über einem Monat rund um die Uhr geöffnet. In der Zwischenzeit haben rund 95.000 Userinnen und User die App aus den jeweiligen Stores heruntergeladen.

Das Amt der Zukunft ist digital und von überall aus erreichbar. So finden sich auf **oesterreich.gv.at** in einer übergreifenden Volltextsuche alle Informationen aus den bewährten Portalen help.gv.at, Unternehmensserviceportal, Rechtsinformationssystem und data.gv.at (insgesamt 55 Millionen Kontakte jährlich) zentral an einer Stelle. Das Portal help.gv.at geht dabei gänzlich in der neuen Plattform auf, der gesamte Inhalt findet sich nun auf oesterreich.gv.at technisch und organisatorisch komplett modernisiert und mobil nutzbar wieder.

Vom Desktop aus oder via Smartphone-App „Digitales Amt“. Die Plattform www.oesterreich.gv

.at kann einfach am Desktop oder mobil über das Smartphone genutzt werden. Noch besser geeignet für mobile Geräte ist aber die Verwaltungs-App mit dem Namen „Digitales Amt“. Damit wird die mobile Zukunft der Verwaltung erlebbar. Voraussetzung für die optimale Nutzung der App sind Mobiltelefone, die Face– und TouchID unterstützen.

Neue digitale Amtsservices. Für oesterreich.gv.at wurden Behördenwege komplett neu digital umgesetzt: So kommt es in Österreich zu 800.000 Wohnsitzänderungen pro Jahr, vier von fünf Personen wünschen sich dazu die Möglichkeit einer Online-Änderung des Wohnsitzes. An Wahlkartenanträgen werden 800.000 pro Wahl gestellt (zwei Drittel wünschen sich, das online erledigen zu können), 80.000 Geburten werden jährlich gezählt, knapp die Hälfte der Eltern würden sich über die Online-Ausstellung von Urkunden freuen.

Gerade rund um die Wohnsitzänderung gab es zu Beginn der neuen mobilen Services mediale Aufregung, weil die Unterschrift des Unterkunftsgebers bei der elektronischen An-/Abmeldung des Hauptwohnsitzes grundsätzlich entfällt. Die Prüfung durch die Behörde ist aber nach wie vor möglich, weil Name und Anschrift des Unterkunftgebers bekanntgegeben werden müssen. Ergänzend dazu hat das Innenministerium sichergestellt, dass die Plausibilität der beabsichtigten Meldung geprüft wird. Sollte an der neuen Adresse bereits eine größere Anzahl von Personen angemeldet sin oder ist die letzte Hauptwohnsitzverlegung erst kürzlich erfolgt, wird man zur Durchführung der Meldung an die Meldebehörde verwiesen, die auf bewährte analoge Weise den Sachverhalt aufklären wird.

Weitere technische und organisatorische Verbesserungen aus den Erfahrungen der ersten Wochen im Echtbetrieb, wie die Umstellung der Adresseingabe-Logik, Berücksichtigung des Eingabefelds „Eignung für Wohnzwecke“ im Gebäude– und Wohnungsregister oder die Einführung von „Sperrlisten“ für bestimmte Adressen sind aktuell in Diskussion und werden bald in Abstimmung mit den Gemeinden umgesetzt werden. Und nur zur Klarstellung: Wer sich an einer Adresse zum Schein anmeldet, macht sich strafbar und riskiert eine Verwaltungsstrafe über mindestens 726 Euro.

Ein weiteres neues Service ist der Online-Wahlkartenantrag. Dieser kann bereits vom Desktop oder Smartphone aus erfolgen, wobei alle bekannten Daten vorausgefüllt werden.

Mit dem „Digitalen Babypoint“ bleibt mehr Zeit für die Familie: Eine persönliche Checkliste lässt keinen wichtigen Termin rund um Geburt und Schwangerschaft versäumen, Geburtsurkunden, Staatsbürgerschaftsnachweise, eine Bestätigung der Meldung des Kindes am Wohnsitz eines Elternteils oder die Zustellung der e-Card können elektronisch beantragt werden.

Auch der Reisepass-Erinnerungsservice direkt aus dem Identitätsdokumentenregister (IDR) ist über oesterreich.gv.at aktivierbar.

Weitere digitale Services bereits in Arbeit

Ab dem Sommer ist die Integration weiterer Amtsservices vorgesehen. Dazu sollen beispielsweise zusätzliche Meldewesenfunktionen (Nebenwohnsitz, Umzug ins Ausland), der Verlustmeldung von Dokumenten sowie die Nacherfassung im zentralen Personenregister (für die Nutzung weiterer Services) online gehen. Ab dem Winter 2019/2020 sind ein Pilot zu Online - Führerschein und Zulassungsschein, der Wahlkartenantrag für Landtagswahlen sowie die Integration des elektronischen Zustelldienstes „Mein Postkorb“ geplant. In Analyse beziehungsweise Evaluation befinden sich die Services Antrag auf Pendlerpauschale, Antrag zur monatlichen Auszahlung des Familienbonus, das Pensionskonto und das „Meine SV“ als Single Sign-on-Services sowie die Integration der Strafregisterbescheinigung, wobei die Realisierungszeitpunkte von rechtlichen und technischen Rahmenbedingungen abhängen.

Quelle: KOMMUNAL 5/2019

Grundsteuer – Hauptfeststellung durch das Finanzamt

Die Finanzämter Österreichs sind mit der Bewertung der Grundstücke betraut und errechnen den Einheitswert. Dies betrifft sowohl Baugrundstücke als auch landwirtschaftliche Flächen. Seit dem Jahr 2014 sind die Finanzämter mit der Hauptfeststellung aller land- und forstwirtschaftlichen Grundstücke beschäftigt. Der Einheitswert ist Grundlage für eine Reihe von Steuern, Abgaben und Beihilfen sowie der Beiträge bei der Sozialversicherungsanstalt der Bauern (SVB) und hat daher für die Land- und Forstwirte große Bedeutung. Die letzte durchgeführte Hauptfeststellung für alle wirtschaftlichen Einheiten des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens hat zum 1. Jänner 1988, also vor mehr als 25 Jahren, stattgefunden.

Der größte Teil der neu errechneten Einheitswerte wurde der Gemeinde im Mai d.J. elektronisch zur Verfügung gestellt. Für unsere Gemeinde waren dies über 1000 Bescheide. Diese neuen Bewertungen sind in Folge Grundlage für die Gemeinden, den Grundeigentümern die Grundsteuer für ihre Flächen neu „aufzurollen“ und vorzuschreiben.

Die Bescheide wurden vom Finanzamt vier Jahre lang bearbeitet und aufbewahrt. In dieser Zeit haben allerdings viele der Grundstücke ihren Besitzer gewechselt. Daraus ergibt sich in einzelnen Fällen, dass diese mit Stichtag 1. Jänner 2014 festgestellten Einheitswerte nicht mehr aktuell sind.

Die Gemeindeverwaltung ist bemüht, die Bescheide möglichst korrekt und zeitnah zu bearbeiten.

Bei Unklarheiten setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Der Bürgermeister, der Vizebürgermeister und die Gemeindebediensteten wünschen allen Gemeindebürgern und Bürgerinnen einen erholsamen Sommer

V.l. Karl Kronberger, Hannes Wastl, Christian Meisel, Erich Femböck, Bgm. Jürgen Duffek

Der **Lions Club Kreuzenstein** feiert sein 50-jähriges Bestandsjubiläum. Aus diesem Anlass haben sich die Lions das Ziel gesetzt, innerhalb von zwei Jahren rund 50 Projekte zu unterstützen, wobei in jeder Gemeinde zumindest eines davon realisiert werden soll. So soll die Lions-Idee auch in den Landgemeinden stärker verbreitet werden. Als eines der Projekte wurden in unserer Gemeinde drei **Ahornbäume** gepflanzt. Sie sollen als optische Trennung zwischen dem neuen Kindergarten und dem Friedhof dienen. Die Finanzierung übernahm der Lions-Club, die Pflanzung der Bäume die Mitarbeiter der Gemeinde. In unserer Gemeinde wurde ein weiteres Projekt des Lions club gestartet: am 27. April fand im Pfarrheim eine **Sammelaktion** statt, bei welcher Waren für den Lions-**Flohmarkt** in Stockerau abgegeben werden konnten.

Änderungen durch die 30. StVO-Novelle (BGBL I 2019/18)

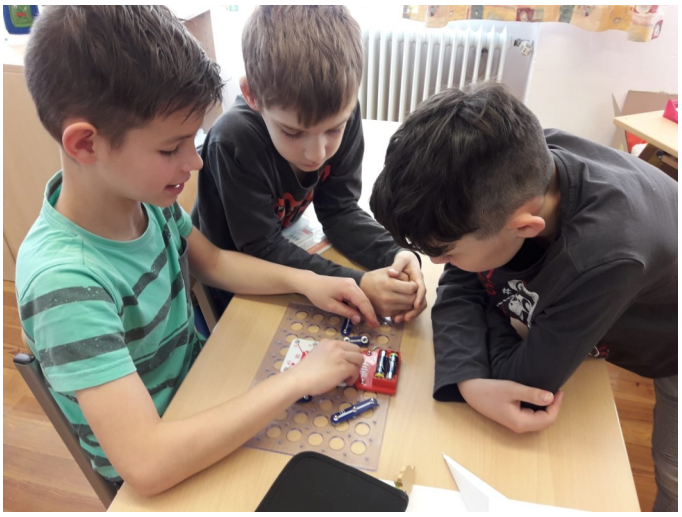
Bisher	Neu
Radfahrer hatten bei einem endenden Radfahrstreifen Wartepflicht	Im Parallelverkehr bei endenden Radfahrstreifen gilt nun das Reißverschlusssystem
Radfahrer hatten beim Verlassen einer Radfahranlage immer Wartepflicht	Wartepflicht für Radfahrer nur mehr beim Verlassen von Radwegen an Kreuzungen ohne Radfahrerüberfahrt
Vorrang der rechtsabbiegenden Verkehrsteilnehmer gegenüber dem geradeausfahrenden Radfahrer	Im Parallelverkehr in dieselbe Richtung gilt Vorrang der geradeausfahrenden Radfahrer gegenüber den rechtsabbiegenden Verkehrsteilnehmern
Keine Bodenmarkierungen für kombinierten Geh– und Radweg über eine Fahrbahn	Radfahrerüberfahrt in Kombination mit einem Schutzweg („Übereinanderlegen“)
Fahrräder mit größeren Abmessungen durften auf Radfahranlagen nicht benutzt werden.	Verbot der Benutzung der Radfahranlagen gilt erst für Fahrräder ab 100 cm Breite

Außerdem:

- Kinder ab 8 Jahren dürfen nun alleine mit einem Microscooter (nicht E-Scooter) fahren
- Das Befahren von Gehsteigen und Gehwegen mit Trendsportgeräten ist nur mehr in Schrittgeschwindigkeit gestattet
- Radfahrausweise dürfen Schülern der 4. Schulstufe auch mit 9 Jahren übergeben werden.

III. PILGRIMWORKSHOPTAG – VS ND. HOLLABRUNN -10. Mai 2019

Mit dem Schuljahr 2012/13 wurde der VS Niederhollabrunn der Titel „Pilgrimschule“ überreicht. Seitdem findet jedes 2. Schuljahr ein Workshop dazu statt. Heuer arbeiteten die Schülerinnen und Schüler der VS zu den Themen: „LUFT“, „WASSER“, „FEUER“, „STROM“, um die Zusammenhänge der wertvollen Ressourcen der Erde zu erfassen. Dieser Tag bleibt uns allen in besonders guter Erinnerung. Er zeigte uns: „ Gelebte Schulgemeinschaft“. „ Besondere Begegnungen und Austausch für Gäste, Schüler mit ihren Lehrerinnen“. Schule: Ort der Schulkultur. Herr Bürgermeister Jürgen Duffek schätzte die Aktivitäten unserer Schülerinnen und Schüler zum Thema: „Bewahrung der Schöpfung“. Frau FI M.Chr. Edlinger meinte:



„Wir alle lernen voneinander im Umgang mit unserer Erde, wir können uns unserem Schöpfer anvertrauen, der jedem von uns Talente und Aufgaben gegeben hat“. Herr Kaplan Anton Istuk erzählte spannenderweise von „Geschenken“, die von uns achtsam ausgepackt und beachtet werden wollen …. Die Erde mit ihren Ressourcen… . Die Schülerinnen und Schüler beschenkten uns alle mit ihren neu gesammelten Erfahrungen von diesem Tag im Plenum. So hoffen wir, wie Herr HR Dir. Dr. Johann Hisch (Pilgrimbegründer) uns mitteilte: „…, damit die Erde wieder zum Atmen kommt!“ einen nachhaltigen Beitrag für das Leben der Kinder gelebt zu haben!“ Danke dafür !

Team der VS Niederhollabrunn, Pilgrimbeauftragte,Rel. Elisabeth F.Poigner

PS: Der Elternverein übernahm dankenswerterweise die Kosten des Workshops und bereitete die köstlich, bunte Jause!

Kindergarten besuchte Tiergarten

Am 15. Mai machte der Kindergarten Niederhollabrunn einen Ausflug. Als Ausflugsziel wählten wir den Tiergarten Schönbrunn, um den Kindern die verschiedensten Tierarten, auch aus fernen Ländern, näher zu bringen.

Trotz schlechter Wetterprognosen machten wir uns, für den Regen gewappnet, voller Freude auf den Weg.
Der Bus ließ uns am Tiroler Hof aussteigen und holte uns beim Haupteingang wieder ab. Somit konnten wir durch den ganzen Tiergarten spazieren.

Ein herzliches Dankeschön an die Marktgemeinde Niederhollabrunn, die uns den Bus sponserte.

Da aufgrund des Wetters sehr wenig los war im Tiergarten und uns der Wettergott verschonte, konnten wir die Tiere in den Innen- sowie auch in den Außenanlagen beobachten. Die Kinder hatten viel Freude an den exotischen Tieren, die man ja sonst nur aus Bilderbüchern kennt. Sie waren fasziniert von dem Aussehen und vor allem von der Größe der Tiere. (Elefant, Nilpferd, Giraffe,…)

Ein besonderes Highlight für die Kinder war auch die Seerobbenfütterung. Wir sahen viele verschiedene Kunststücke der Robben, besonders in Erinnerung ist uns der Bauchklatscher der großen „Chef-Robbe“ geblieben.

Auch noch Wochen nach dem Ausflug, sprechen die Kinder von der Busfahrt und vor allem von den „großen“ Tieren im Zoo. Es war für uns alle ein tolles Erlebnis, das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird. Ein herzlicher Dank gilt auch allen Eltern, die uns als Begleitpersonen unterstützt haben.

Wir wünschen allen einen schönen Sommer und erholsame Ferien.

Das Kindergartenteam Niederhollabrunn

Copyright NÖN/Lena Förster

Volksschulkinder besuchten Bürgermeister

Am Lehrplan der 3. Klassen der Volksschule steht „unsere Gemeinde“. Die Lehrerinnen boten den Kindern Praxisunterricht und statteten dem Bürgermeister am Gemeindeamt einen Besucht ab.

Die Volksschulkinder bekamen einen spannenden und natürlich altersgerechten Einblick in die Arbeit der Gemeinde. Am Ende durften sie noch ihre im Vorfeld überlegten Fragen an den Bürgermeister richten. Jürgen Duffek nahm sich viel Zeit, um die Fragen zu beantworten. Bevor es wieder zu Fuß zurück in die Schule ging, gab es für die Schüler eine Wurstsemmel und Getränke zur Stärkung.

Interaktive Schultafeln für Volksschule

Für den Betrieb in 2 Klassen der Volksschule werden in den Sommermonaten interaktive Schultafeln angekauft und montiert.

Eine interaktive Schultafel ist eine weiße, elektronische Tafel, die mit einem Computer und einem Beamer verbunden ist. Der Beamer projiziert die Computeranwendungen auf das Board. Dessen Technik ermöglicht es wiederum, auf alle Funktionen des Computers durch Berührung der Tafel mit den Fingern oder speziellen Stiften zuzugreifen.

Der handschriftliche Aufschrieb kann unkompliziert in einen digitalen Text umgewandelt werden. Tafelbilder können gespeichert und an Schüler weitergeleitet oder ausgedruckt werden.

Musikschule - Förderung

Für die Gewährung der Musikschul-Förderung kann ab sofort bis 31. Dezember d. Jahres das aktuelle Abschlusszeugnis vom Erziehungsberechtigten vorgelegt werden und gleichzeitig die Förderung beantragt werden.

ENERGIE BERATUNG
✆ 02742-22144

Förderungsaktion:

eNu * Die Energie- & Umweltagentur des Landes NÖ

Raus aus dem Öl & Förderung für Heizkesseltausch in NÖ

1/3 der Energie der Haushalte wird für die Heizung verwendet.15 % der niederösterreichischen Haushalte heizen immer noch mit Öl. Damit soll Schluss sein: Seit 1.1.2019 gilt ein Ölheizungsverbot in Neubauten.

© eNu – Collageelemente Fotolia.com

Klimaschutz & Regionale Wertschöpfung durch Energiewende

Ölheizungen sind der größte Klimakiller im Privathaushalt. Durch einen Umstieg von dem fossilen System auf eine erneuerbare Heizung (z.B. Pellets) können bis zu 7 Tonnen CO_2/ Haushalt und Jahr eingespart werden! Doch neben den ökologischen gibt es auch ökonomische Gründe für einen Umstieg:

Öl ist einer der teuersten Energieträger und starken, unvorhersehbaren Preisschwankungen unterworfen, während Holz günstig, nachwachsend und regional verfügbar ist. Pro Jahr zahlen wir über zwei Milliarden Euro netto für den Import von Öl, Kohle und Gas. Dieses Geld könnte in Zukunft in Niederösterreich bleiben und hier über 40.000 Jobs schaffen!

Nutzen auch Sie die Chance zur Sanierung, zum Umstieg auf erneuerbare Energieträger.

Tauschen Sie Ihre alte Heizung (Öl, Gas Strom, Koks, Kohle oder Allesbrenner) gegen eine klimafreundliche Wärmepumpe, eine Holzzentralheizung oder einen Nah /Fernwärmeanschluss und holen Sie sich eine staatliche Förderung in Höhe von € 5.000,–. Die Demontage und Entsorgungskosten für außer Betrieb genommene Kessel und Tankanlagen sind ebenso förderfähig.

Bei gleichzeitiger thermischer Sanierung des Hauses erhöht sich der „Raus aus dem Öl“-Bonus auf bis zu € 6.000,–. Zusätzlich werden die Sanierungsmaßnahmen mit max. € 6000,- belohnt, der Einsatz von ökologischen Dämmstoffen wird mit weiteren max. € 3000,- gefördert. Die Fördereinreichung erfolgt ausnahmslos online und kann bis zum 31.12.2019 eingebracht werden, allerdings können Anträge nur solange gestellt werden, wie Budgetmittel vorhanden sind.

Achtung: Die Vorlage eines Energieausweises oder eines Energieberatungsprotokolls ist für die Einreichung Voraussetzung!

Ab **Anfang Mai 2019** fördert auch das Land NÖ den Umstieg auf alternative Heizkessel mit bis zu € 3.000,-Die neue Förderaktion läuft bis 31. Dezember 2019 und kann gleichzeitig mit dem „Raus aus dem Öl“-Bonus des Bundes, der bis zu € 5.000,- bringt, in Anspruch genommen werden, dadurch können bis zu € 8.000,- lukriert werden. Das Ansuchen kann nach Fertigstellung und Inbetriebnahme der Heizungsanlage ab 1. Mai online unter www.noe-wohnbau.at eingebracht werden.

Kostenlose Beratung erhalten Sie bei der **Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ** unter der **Telefonnummer 02742 221 44**,
Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr und Mittwoch von 9 bis 17 Uhr,
www.energieberatung-noe.at

Volksbegehren—Eintragungsverfahren „Bedingungsloses Grundeinkommen“

Aufgrund der am 27. Mai 2019 auf der Amtstafel des BMI sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidung des Bundesministers für Inneres betreffend das Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung „Bedingungsloses Grundeinkommen“ wurde verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom BM für Inneres festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist **von Montag, 18. November 2019**

bis einschließlich Montag, 25. November 2019

in jeder Gemeinde in den Text samt Begründung des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu diesem Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular** erklären. **Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).**

Die genauen Eintragungszeiten entnehmen Sie bitte der Amtstafel oder der Homepage der Gemeinde.

Nationalratswahl

Die 27. Nationalratswahl in Österreich sollte ursprünglich im Jahr 2022 stattfinden. Am 18. Mai 2019 kündigte Bundeskanzler Sebastian Kurz nach Rücksprache mit Bundespräsident Alexander Van der Bellen aufgrund der „Ibiza-Affäre“ um FPÖ-Vizekanzler Heinz-Christian Strache jedoch eine vorgezogene Neuwahl an. Der Termin für die vorgezogenen Neuwahl stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest, sie soll laut Erläuterung des am 27. Mai 2019 im Parlament eingebrachten Neuwahlantrags im September 2019 stattfinden. Wegen des Fristenlaufes von 82 Tagen ab dem Wahlstichtag, der nach dem Inkrafttreten der Nationalratsauflösung liegen muss, kommt de facto nur der **29. September** als Wahltermin in Frage.

Bestattung
Frittum MariaAnna

Marktplatz 23
2002 Grossmugl
Tel.:02268/61262

Landstrasse 7
2000 Stockerau
Tel.: 02266/63257

Wir beraten Sie gerne bei Erd-, Feuer-, Baum-, Wiesen- und Donaubestattung, sowie Diamantbestattung, Fingerabdruck und weiteren Erinnerungsstücken.

Täglich von 0 - 24 Uhr 0676 33 55 047

www.diebestatterin.at office@diebestatterin.at

WIR LEBEN nachhaltig

ENERGIE- UND UMWELTAGENTUR NIEDERÖSTERREICH

Erfrischende Tipps gegen Sommerhitze

Hitze im Sommer macht vielen zu schaffen. Wie kann ich mich gegen die Hitze schützen? Wir haben Tipps und Tricks zu den heißesten Tagen des Sommers für Sie gesammelt.

Wohnung abkühlen

Um die Innenräume angenehm kühl zu halten, hilft nur konsequente Verschattung. Außen liegende Verschattung ist effektiver als innen liegende. So verringern Vorhang und Innenjalousie den Sonneneintrag nur ein Viertel, während eine Außenjalousie drei Viertel der Sonnenstrahlen am Eindringen hindert. Neben den Sonnenstrahlen darf auch die warme Luft nicht in das Haus oder die Wohnung dringen. Dies erzielt man am Effektivsten, indem man die Fenster tagsüber geschlossen hält und erst lüftet, wenn die Außentemperatur unter der Raumtemperatur liegt. Empfehlenswert ist das nächtliche Durchlüften, denn so wird Wärme nach außen abtransportiert und die aufgeheizten Wände kühlen wieder ab. Weitere Tipps: http://www.wir-leben-nachhaltig.at/tippsammlung/bauen-sanieren/sonnenschutz-beschattung/

© D. Würthner

Richtig trinken

Um den täglichen Flüssigkeitsverlust auszugleichen, ist regelmäßiges Trinken unumgänglich. Durch das Schwitzen werden wichtige Mineralstoffe ausgeschieden, welche wieder rasch ersetzt werden sollten. Dabei helfen Getränke, deren Inhaltsstoffe (Mineralstoffe) schnell in den Blutkreislauf gelangen. Ein isotonisches Getränk kann einfach selbst gemacht werden: Naturbelassener Apfelsaft im Verhältnis 1:1 oder 1:2 mit Wasser oder Mineralwasser gespritzt, ist eine natürliche Alternative und ideal zum Mitnehmen in der Trinkflasche.

Ebenfalls geeignete Getränke sind kalte Früchte- und Kräutertees oder verdünnte Gemüsesäfte. Am besten erfrischen Getränke mit einer Temperatur knapp unterhalb der Zimmertemperatur.

Die Kleidung anpassen

Tragen Sie luftiges Gewand, am besten aus Leinen oder Baumwolle. Diese Materialien sind selbst für das laueste Lüftchen durchlässig und bringen so eine kleine Abkühlung. Auch Funktionswäsche transportiert Feuchtigkeit und Wärme nach außen. Zusätzlich gibt es auch spezielle UV-Schutzkleidung. Diese Kleidungsstücke garantieren ähnlich wie eine Creme einen bestimmten Lichtschutzfaktor.

Sonnenschutz nicht vergessen

Zwischen 12 und 15 Uhr halten Sie am besten die Füße still. Unterschätzen Sie die Kraft der Sonne nicht und bleiben Sie mittags im Schatten. Dadurch schützen Sie sich vor der stärksten Strahlung. Vor Sonnenbrand und Sonnenstich hilft ein heller Hut oder eine Kappe. Schützen Sie Ihre Haut vor der UV-Strahlung. Cremen Sie sich mindestens 30 Minuten vor dem Sonnenbad ein. So wirken die Inhaltsstoffe am effektivsten.

Weitere Tipps: http://www.wir-leben-nachhaltig.at/tippsammlung/textilien-kosmetik/sonnenschutz/

Ab ins kühle Nass

Für alle, die nicht ins Freibad wollen, gibt es im wasserreichen Niederösterreich genügend naturnahe Ausweichmöglichkeiten. Nutzen Sie nur ausgewiesene Badeplätze und beachten Sie Verbotsschilder

Statt Auto mit dem Fahrrad

Wenn nur ein kurzer Weg zu erledigen ist, dann haben RadfahrerInnen die Nase vorn: Der Fahrtwind am Rad ist deutlich kühler als im überhitzten Auto darauf zu warten, bis die Klimaanlage das Fahrzeug auf angenehmere Temperaturen gebracht hat. Auto stehen lassen und mit dem Fahrrad fahren ist gesund und spart CO_2.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Initiative „wir-leben-nachhaltig“ der Energie- und Umweltagentur NÖ, Tel. 02742 219 19, office@enu.at oder www.wir-leben-nachhaltig.at

Öffentliche Bücherei & Medienmobil
Bildungshaus Schloss Großrußbach
Schlossbergstraße 8
2114 Großrußbach
Tel.: 02263/6627-46
buecherei.grossrussbach@edw.or.at
www.bildungshaus.cc/buecherei

Öffnungszeiten der Bücherei im Bildungshaus

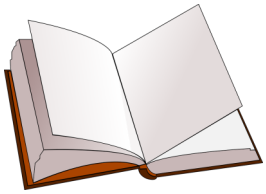
Sonntag	**10:30—11:30 Uhr**
Dienstag	**15:00—18:00 Uhr**
Freitag	**09:00—11:00 Uhr**

„Es gibt mehr Schätze in Büchern als Piratenbeute auf der Schatzinsel… und das Beste ist, du kannst diesen Reichtum jeden Tag deines Lebens genießen.“
– Walt Disney

Unser Lesetipp für den Sommer

Hiltrud Baier: „Helle Tage, helle Nächte“

„Auch die Stille erzählt.“ – Mit diesem samischen Sprichwort beginnt die deutsch-schwedische Autorin ihre poetische Wortreise nach Lappland. Das Buch handelt von Anna und Frederike, die eine, die Tante, ist schwer krank und wird von dem Gefühl geplagt, dass es für manche Dinge irgendwann zu spät sein könnte. So schreibt sie schweren Herzens einen langen Brief, den die andere, nämlich Frederike, die ihre Nichte ist, für sie nach Lappland bringen soll. Diese Reise wird nicht nur das Leben von Anna sondern auch das von Frederike völlig verändern ….



Wir wünschen viel Spaß beim Lesen!

Bücherbusstation **Niederhollabrunn** Termine

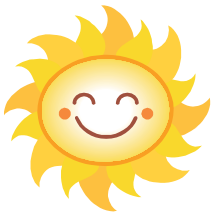
am Freitag von 14:30 – 15:00 Uhr Ecke Amtsweg/Untere Hauptstraße bei Familie Schwarz

An folgenden Terminen findet **keine** Ausfahrt statt:

19.07.2019 (Sof)	26.07.2019 (Sof)	02.08.2019 (Sof)	01.11.2019 (Ft)
15.11.2019(Ft)	27.12.2019 (Weif)	03.01.2020 (Weif)	

Bücherbusstation **Bruderndorf** Termine:

vierzehntäglich jeweils am Freitag von 15:30-15:50 Uhr beim Dorfzentrum



12.07.2019	Sommerferien	16.08.2019	30.08.2019	13.09.2019
27.09.2019	11.10.2019	25.10.2019	22.11.2019	
06.12.2019	20.12.2019			

Bücherbusstation **Streitdorf** Termine:

vierzehntäglich jeweils am Freitag von 15:30-15:50 Uhr beim Feuerwehrhaus

05.07.2019	Sommerferien	09.08.2019	23.08.2019	06.09.2019	20.09.2019
04.10.2019	18.10.2019	08.11.2019	29.11.2019	13.12.2019	

Wir wünschen einen schönen Sommer!

Ihr Büchereiteam

Martina Widy, Sissy Holzer-Konrad und Mag. Anita Zach sowie die ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen

Öffentliche Bücherei und Medienmobil Bildungshaus Schloss Großrußbach
in Kooperation mit der Marktgemeinde Niederhollabrunn

Copyright Energy Globe

Auszeichnung mit dem Energy Globe

Vor 20 Jahren fand zum ersten Mal in Linz der Energy Globe World Award für Nachhaltigkeit statt. Was damals im Kleinen, von Vielen belächelt startete, ist heute der weltweit bedeutendste Umweltpreis.

V.l. Christian Müllner, Anita Löser, Landtagspräsident Karl Wilfing, Bgm. Jürgen Duffek, Wolfgang Löser

Zusätzlich zu den internationalen Awards wird der ENERGY GLOBE als regionaler Preis in allen österr. Bundesländern vergeben. Bewertet werden Projekte in den Kategorien Erde, Feuer, Luft, Wasser, Jugend, und in der Sonderkategorie „Sustainable Plastics“.

Gesamtsieger in Niederösterreich 2019 wurde das Projekt: Autarkes Plusenergiehaus der Fam. Löser-Müllner, Niederfellabrunn

Bestattung
Frittum MariaAnna

Marktplatz 23
2002 Grossmugl
Tel.:02268/61262

Landstrasse 7
2000 Stockerau
Tel.: 02266/63257

Wir beraten Sie gerne bei Erd-, Feuer-, Baum-, Wiesen- und Donaubestattung, sowie Diamantbestattung, Fingerabdruck und weiteren Erinnerungsstücken.

Täglich von 0 - 24 Uhr 0676 33 55 047

www.diebestatterin.at office@diebestatterin.at

GEMEINSAM.SICHER in Österreich

POLIZEI
KRIMINALPRÄVENTION

Straßen– bzw. Handtaschenraub

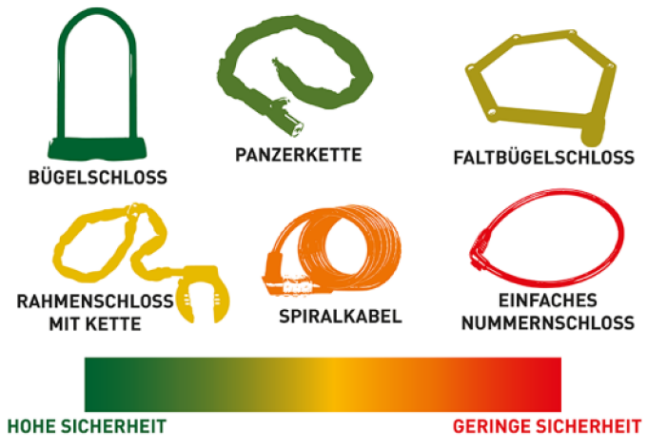
Empfehlung der Kriminalprävention:

- Weil Raubüberfälle häufig an dunklen und abgelegenen Straßen oder Wegen stattfinden, rät die Polizei solche Orte zu meiden. Nehmen Sie lieber Umwege in Kauf. Benutzen Sie belebte und beleuchtete Straßen.
- Tragen Sie Ihre Handtasche möglichst eingeklemmt unter dem Arm. Machen Sie gegebenenfalls von einem Schulterriemen Gebrauch.
- Tragen Sie Bargeld und Kreditkarten in den Innentaschen Ihrer Kleidung, möglichst dicht am Körper. Hier bieten sich Gürtel– oder Brusttaschen an.
- Straßenräuber haben es vorwiegend auf Bargeld abgesehen. Achten Sie bei der Auszahlung von Geldbeträgen an Geldautomaten darauf, dass Sie niemand beobachtet und kein Außenstehender die Höhe des abgehobenen Geldbetrages erkennen kann.
- Nutzen Sie die Möglichkeit des bargeldlosen Zahlungsverkehrs.
- Straßenräuber wollen unerkannt bleiben. Beobachten Sie Ihre Umgebung und eventuell verdächtige Personen. Häufig lassen sich Täter von Ihrem Vorhaben abhalten, wenn sie sich beobachtet fühlen.

Notruf 059133

Die Fahrradsaison 2019 hat begonnen!

Nachstehend einige Tipps zur sicheren Verwahrung ihres Fahrrades:



Weitere Informationen und Tipps zum Eigentumsschutz erhalten Sie unter folgendem Link:
www.bundeskriminalamt.at

Auf der Hompage zur Initiative GEMEINSAM.SICHER finden Sie weitere Präventionstipps, Kontakte, interessante Projekte sowie Informationen zu Partnern dieser Initiative: www.gmeinsamsicher.at

Veranstaltungskalender 2019

Sugar Beat Jugendparty

27. Juli 2019 am Rübenplatz

FF Haselbach Feuerwehr-fest und Fahrzeugsegnung

Am 11. August 2019

ab 10:00 Uhr

Sturmschank der FF Niederfellabrunn

23. - 25. August 2019

Heiteres im Doppelpack

Lesung mit musikalischer Umrahmung

12.10.2019 um 18:00 Uhr im Cafe-Restaurant Alte Landstraße

Sauberer Haushalt ohne Gift: Effektive Putz- und Waschmittel selbst herstellen

Mittwoch, 23.10.2019 um 18:00 Uhr im Pfarrheim mit Elfriede Safar, dipl. Kräuterpädagogin, Information: Eleonore Wolfinger, 02269/2514

Mutter-Elternberatung 2019

Jeden 2. Donnerstag im Monat um 13:30 Uhr

12. Sept., 10. Okt. 14. Nov., 12. Dez.

Gesundheitstag

9. November 2019 im Kindergarten Nieder-hollabrunn

Raiffeisenbank Niederhollabrunn

Manuela Selimovic und Bankstellenleiter Leopold Pimberger

Nutzen Sie unsere Beratungszeiten nach Terminvereinbarung von 07:00 bis 20:00 Uhr!

Telefon 02266/62501-820

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger: Marktgemeinde Niederhollabrunn, Amtsweg 1, 2004 Niederhollabrunn
Redaktion: Gabriele Washüttl, Schriftleitung: Bürgermeister Jürgen Duffek für die Marktgemeinde Niederhollabrunn

Druck: Kommunikationsdesign Frewein, 8454 Arnfels

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 1.12.2019